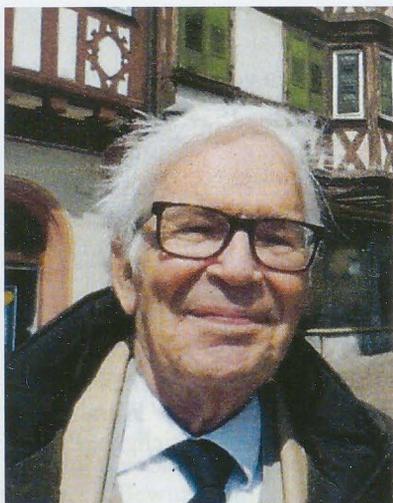


## Berliner vom Jahrgang 1937: Dr. Arnold Scheuerbrandt



Der Vater war gefallen, die Mutter kam mit Sohn und Tochter aus Berlin in den Kraichgau. Zuwanderer. Und Siedlungsgeschichte mit allen Aspekten sollte Arnold Scheuerbrandts Lebensthema werden. Er studierte Geographie in Heidelberg, promovierte am Institut für Geographie und blieb dort als Dozent. Seine besondere Freude waren die großen internationalen Exkursionen in den Sommerferien, die seine Frau (Fachfrau) mit betreute. Vorweggenommen sei der Abschied aus dem Institut: Arnold Scheuerbrandt und der gleichzeitig emeritierte Dr. Horst Eichler boten eine Party für jeden, der jemals eine Lehrveranstaltung der beiden Wissenschaftler besucht hatte. Zweihundert kamen.

Im Heimatverein Kraichgau übernahm Arnold Scheuerbrandt Vorträge, Exkursionen und in der Reihe der Veröffentlichungen die Verantwortung für die „blauen Bände“ 10/1989 – 16/1999, war damit auch Mitglied des Vorstandes. Gesundheitliche Gründe bedingten inzwischen den weitgehenden Rückzug auch vom Bad Rappenauer Heimatboten.

### Die Bücher und Broschüren:

- 1972 Südwestdeutsche Stadttypen und Städtegruppen bis zum 18. Jahrhundert: Ein Beitrag zur Kulturlandschaftsgeschichte und zur Kulturräumlichen Gliederung des nördlichen Baden-Württemberg und seiner Nachbargebiete
- 1974 mit Heinz Musall: Die Kriege im Zeitalter Ludwigs XIV. und ihre Auswirkungen auf die Siedlungs-, Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur der Oberrheinlande
- 1980 Siedlungszerstörungen und Festungswerke im späten 17. und frühen 18. Jahrhundert (1674-1714): Historischer Atlas von Baden-Württemberg. Erläuterungen: Beiwort zur Karte VI, 12
- 1993 Beiträge in: Imago mundi moderna -Weltkarten des zweiten Entdeckungszeitalters (Ausstellungskatalog Badische Landesbibliothek)
- 1996 mit Doris Ebert und Bernd Röcker: Kraichgau 1945, Bd.2. Augenzeugenberichte und amtliche Dokumente.  
mit Bernd Röcker; Grenzraum Kraichgau.
- 2010 mit Hans Appenzeller: 350 Jahre jüdisches Leben in Grombach. In: Grunbach uff dem Creichgöw. Hg. Stadt Bad Rappenau
- 2011 Mitarbeit [wie Bernd Röcker] bei: Alfred Götz (Hg.): Der Kraichgau und Teile seiner Randlandschaften – Ein Regionalbibliographie. Bd.1: Allgemeine und Personenliteratur (1561-1999), SV 1

### Die Aufsätze in Kraichgau:

- 1987 mit Alfred Götz: Die Kraichgaubibliothek im Schloß von Kraichtal-Gochsheim
- 1989 Die Amerikaauswanderung aus dem Kraichgau und seinen Randbereichen im 18. Jh.
- 1993 Kirchartd: Bemerkungen zur Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung eines einst kurpfälzischen und badischen Kraichgaurorfes  
mit Michael Ertz: Nachruf auf Helmut Förster (1922-1993)
- 1997 Aus alten Berichten und Statistiken  
Kurpfälzische Orte im Kraichgau und Randgebieten im Jahre 1871

### Auszeichnungen:

Scheffel-Preis, Nikolaus-Kistner-Gymnasium, Mosbach

Hiehle-Preis, Geographisches Institut der Universität Heidelberg

Friedrich-Metz-Preis des Alemannischen Instituts der Universität Freiburg/Br.

Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg, Heimattage 2009 in Reutlingen